

## Hallenreitturnier des Reit- und Fahrvereins Nordwohldede am 3. und 4. September 2016

Der RFV Nordwohldede e.V. hat sein bewährtes Konzept der vergangenen Jahre - viele Prüfungen mittleren Niveaus für junge Talente - in diesem Jahr erfolgreich fortgesetzt, was sich auch in den Anmeldungen zum Turnier mit 265 Nennungen und 295 Pferden zeigte, die etwas höher lagen, als im letzten Jahr.

Der erste Tag ist traditionell den Dressurprüfungen und Pony-Führzügel-Wettbewerben, sowie Reiter-WB Schritt-Trab vorbehalten. Der zweite Tag beginnt mit dem Dressurreiter-WB Hufschlagfiguren und dem Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp in 2 Abteilungen. Anschließend wird der Springparcour aufgebaut und es folgen die Springprüfungen mit den Klassen E, A\* geschlossen, A\* mit Joker, A\*\* und die Stilspringprüfung m.St.Kl.A\*\*.

Die absolute Überraschung in diesem Jahr war, dass sowohl einige Sieger des letzten Jahres auch die des diesjährigen Turnieres waren und sogar der Erfolg der veranstaltereigenen Teilnehmer sind in geradezu verblüffender Parallelität wiederholte:

- Kasimir Stubbe vom RSG Sudwalder Land e.V. holte auch in diesem Jahr wieder einen 1. Platz im Pony-Stilspring-WB ohne Erlaubte Zeit auf Artos 82 und in der Springprüfung mit Idealzeit KL.E. den 2. Platz mit 0 Fehlern, aber 1 Sekunde langsamer als die Siegerin Sina Stüwe vom RFV Diek-Bassum auf Lissaro's Gentleman, die auch letztes Jahr gewonnen hatte !
- Anna Dierks vom RFV Nordwohldede gewann mit Quinsan und unglaublicher Wertnote von 9.0 (!) den ersten Platz in der Stilspringprüfung KL.A\* - geschlossen und den 2. Platz in der Springprüfung KL.A\*\* mit gerade mal 0,05 Sekunden Rückstand. Und als ob ihr das noch nicht genug Herausforderung war, trat sie das erste Mal mit ihrem Pferd in der Dressurprüfung KL.A\* an und gewann auch gleich mit der Wertnote 6.9. Den Erfolg des Veranstalters komplettierte Natalie Bögershausen auf Excalibur 79 mit einem dritten Platz und der Wertnote 6.7.
- Und in der Punktespringprüfung KL.A\* mit Joker sprang Vanessa Potthast auf Excalibur 79 auf den ersten Rang und korrigierte damit ihren 2. Platz vom letzten Jahr in beeindruckender Manier.

